

Heimische Fahrer mit Ambitionen

RADSPORT: 2. Steher-Team-Cup am Samstag



Haben sich viel vorgenommen | FOTO:
OTT

Bielefeld. Am Samstag findet die zweite Auflage des "Steher-Team-Cups" auf der Radrennbahn an der Heeper Straße statt. Sowohl die erstklassige Besetzung als auch die Mischung aus Steher- und Dernyrennen, die im vergangenen Jahr beim Publikum sehr gut ankam, machen dieses Rennen zum Saisonhöhepunkt der Steher in Bielefeld.

Als großer Favorit reist am 21. August das "Team Sparkasse" mit Peter Jörg, dem mehrfachen Schweizer Meister, und mit dem Schweizer Giuseppe Atzeni, amtierender Europameister, an. Atzenis Stamm-Schrittmacher Andre Dippel aus Bielefeld wird auf seiner Heimbahn sicher hochmotiviert sein. Das "Team Schäffer

Automobile" aus Holland mit dem Landesmeister Patrick Kos und dem Seriensieger Bob Stöpler wird alles tun, um einen Schweizer Sieg zu verhindern.

Auch das "Team Fischer Abfallentsorgung" mit dem Leipziger Ronny Freiesleben und dem Brackweder Jan-Eric Schwarzer hat sich viel vorgenommen. "Blacky", wie er in der Szene genannt wird, gewann mit Schrittmacher Christian Dippel schon die ersten beiden Rennen in Bielefeld und möchte natürlich ungeschlagen bleiben. "Die Form stimmt auf jeden Fall", sagt Schwarzer. Mitmischen im Konzert der Großen möchte auch das "Team WERO" mit dem Erfurter Phillip Klein und dem Bielefelder Andreas Hildebrandt. Beide waren enttäuscht nach der Deutschen Meisterschaft und möchten sich nun rehabilitieren.

Erster Start ist 15 Uhr mit einem Steher-Lauf über 25 km. In der Pause werden wieder historische Motorräder vorgestellt. Danach folgt das für die Zuschauer meist sehr spannende 15-km- Dernyrennen hinter den kleinen Motorrädern. Nach einer weiteren kleinen Pause geht es in das entscheidende 30-km-Steherrennen. Interessant ist für die Zuschauer auch, dass es keine Einzelwertung gibt, sondern nur eine Teamwertung. Die besonders beim Steherrennen so wichtigen Startplätze werden ausgelost, so dass im Team nach taktischen Vorgaben getauscht werden kann. Das lässt taktisch sehr spannende Läufe erwarten.

Wieder mit dabei wird auch die bei den Zuschauern beliebte mobile Geschwindigkeitsmessung sein. Auf der Anzeige sind Geschwindigkeiten von mehr als 80 km/h zu sehen. Auch bei dieser Veranstaltung ist der Eintritt frei.

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2010
Dokument erstellt am 18.08.2010 um 17:00:54 Uhr
Letzte Änderung am 18.08.2010 um 18:56:26 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/sport/lokalsport/sport_bielefeld/lokalsport_bielefeld/?em_cnt=3707066&em_loc=491